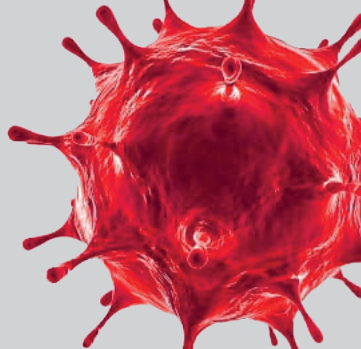
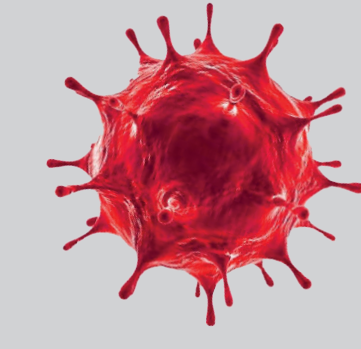


Corona-Verschwörungstheorien- und Argumentationsmuster auf YouTube



Literaturverweise:
Butter, M. (2020). "Nichts ist, wie es scheint": Über Verschwörungstheorien (3. Aufl.). Berlin: Suhrkamp Verlag.
Cubitt, G. T. (1989). Conspiracy Myths and Conspiracy Theories. In: Journal of the Anthropological Society of Oxford 20, 5, 12-26
Goertzel, T. (2018). The Conspiracy Theory Pyramid Scheme. In: J. H. Ussma (Hrsg.), Conspiracy Theories and the People Who Believe in Them. New York, NY: Oxford University Press.
Appel, M. und Mehretab, S. (2020). Verschwörungstheorien In M. Appel: Die Psychologie des Postfaktischen: Über Fake News, „Lügenpresse“, Clickbait & Co. Heidelberg: Springer-Verlag GmbH Deutschland (S. 117-126)

Einleitung

Der Ausbruch der Covid-19-Pandemie stellt unser aller Leben auf den Kopf – in jeglicher Hinsicht. Nicht nur sorgt er dafür, dass zahlreiche Arbeitnehmer*innen im Homeoffice arbeiten, dass wir zu zahlreichen Anlässen Masken tragen und uns unbändig darüber freuen, dass wir im Privaten mal wieder mit eine Gruppe Freund*innen treffen können. Sondern er sorgt auch dafür, dass wir uns mit einer ganz neuen Reihe von Verschwörungstheorien auseinandersetzen müssen. Rund um Corona und seine Auswirkungen ranken sich verschiedenste Theorien. Doch wie sind diese genau gestaltet? Unser Forschungsinteresse lässt sich mit der folgenden Frage zusammenfassen:

Welche inhaltlichen Kernelemente, Argumentationsstrategien und rhetorischen Muster lassen sich in verschiedenen Corona-Verschwörungstheorien auf YouTube identifizieren?

Verschwörungstheorien sind ein "Geflecht an Überzeugungen, das die eigentliche Ursache für ein Ereignis oder Phänomen auf die **Intrigen mehrerer mächtiger Akteure** zurückführt. Diese Akteure handeln typischerweise im **Verborgenen** und mit einem **klar definierten Ziel**, das den Interessen von weiten Teilen der Bevölkerung entgegensteht" (Swami & Furnham 2014 zit. nach Appel & Mehretab 2020, S. 118).
Sie treten häufig **im Nachgang wichtiger Weltereignisse** auf und liefern **alternative Erklärungsansätze**, die in der Regel der **offiziellen und öffentlichen Information** zumindest teilweise **widersprechen** (Vgl. Appel & Mehretab 2020, S. 118).

Theorie

Kategorisierung von Verschwörungstheorien	
Verschwörung von oben (In der Realität nicht immer eine eindeutige Abgrenzung möglich)	Verschwörung soll zu einer Machtübernahme führen
Verschwörung von unten (In der Realität nicht immer eine eindeutige Abgrenzung möglich)	Autoritäten / Herrschende sind Teil der Verschwörung
Verschwörung von außen (In der Realität nicht immer eine eindeutige Abgrenzung möglich)	Unterwanderung durch diejenigen daher, die als nicht zugehörig klassifiziert werden. (häufig dann auch Verschwörung von unten)
Verschwörung von innen (In der Realität nicht immer eine eindeutige Abgrenzung möglich)	Verschwörung der eigenen Bürger*innen, Regierung etc.
Ereignisverschwörungstheorien	"[...] drehen sich wie der Begriff schon andeutet, um ein bestimmtes, einigermaßen klar eingrenzbares Ereignis und behaupten, dass es das Ergebnis eines Komplotts ist" (Butter 2020, S. 34).
Systemverschwörungstheorien	"[...] dagegen nehmen eine bestimmte Gruppe von Verschwörern ins Visier und unterstellen ihnen, für eine ganze Reihe von Ereignissen verantwortlich zu sein, um ihre dunklen Ziele zu erreichen, oder sich an der Macht zu halten" (Butter 2020, S. 34).
Superverschwörungstheorien	"[...] sind Konglomerate aus Ereignis- und Systemverschwörungstheorien" (Butter 2020, S. 34).

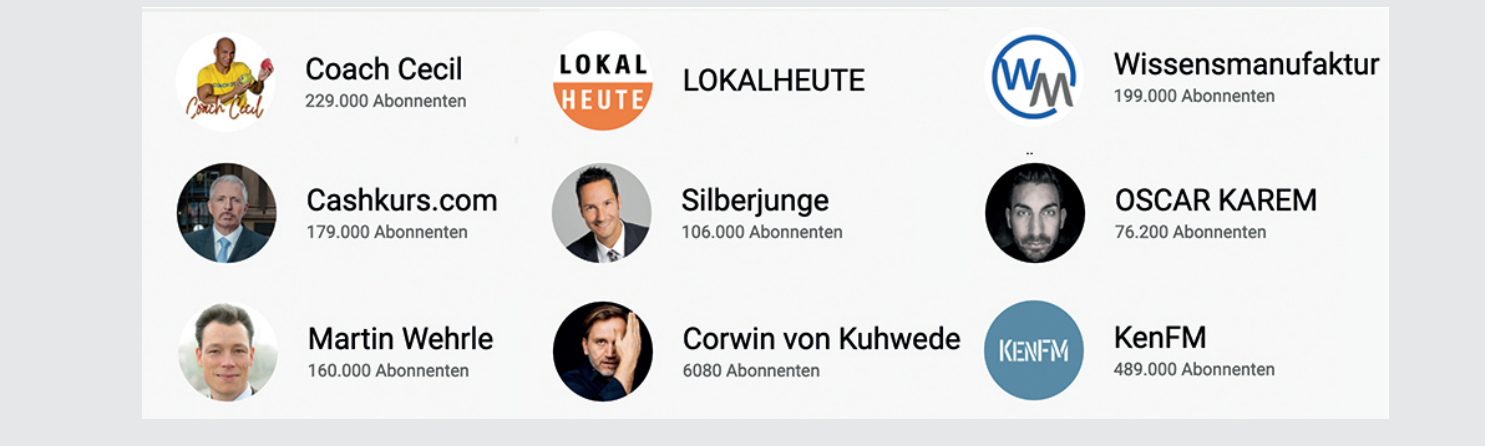
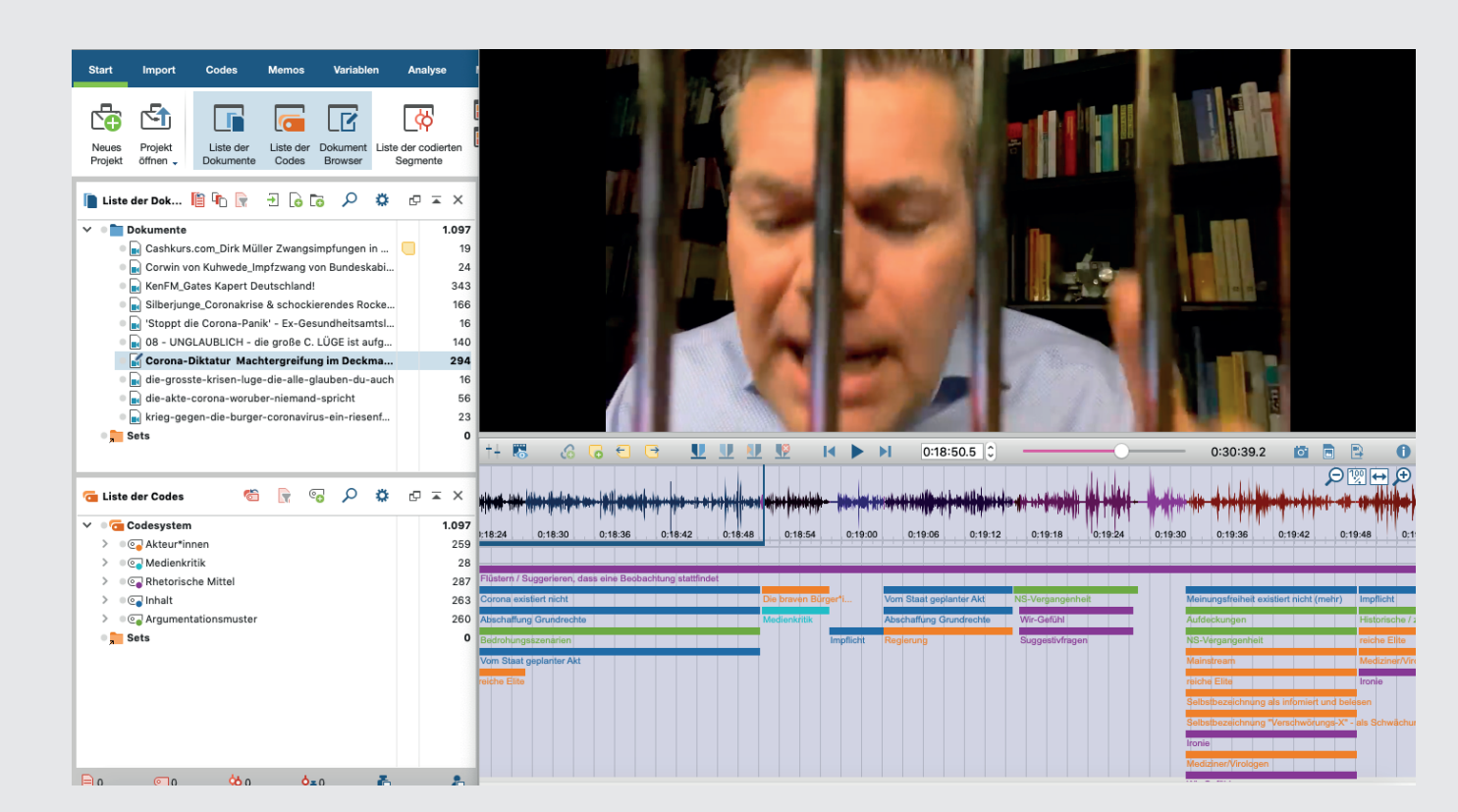
Eigenschaften von Verschwörungstheorien	
Cubitt 1989	Intentionalismus, Heimlichkeit, Dualismus von Gut und Böse
Butter 2020	<ul style="list-style-type: none">immer das Werk einer Gruppe oder Gemeinschaftkeinerlei zufällige EreignisseVielzahl an Ereignissen = geplante Tatendie Taten / Ereignisse miteinander verbunden und verwoben"Nichts ist wie es scheint"
Goertzel 2018	<ul style="list-style-type: none">Widersprechende werden als Teil der Verschwörung beschuldigtDenunziation der Motivation und Ziele der Gegner*innen statt Auseinandersetzung mit inhaltlichen ArgumentenAufbauschen der Macht der vermeintlichen Verschwörer*innen

Computergestützte qualitative Inhaltsanalyse (MaxQ-DA)

Datenerhebung:
(1) Festlegen relevanter Suchbegriffe, die ein möglichst heterogenes Bild aufzeigen: "Corona Lüge", "Corona Diktatur", "Bill Gates", "Corona Impfpflicht", "Corona Verschwörung", "Corona neue Weltordnung"
(2) Ausweitung auf noch weitere Suchbegriffe: "Corona Wahnsinn", "Corona Wahrheit", "Corona Wodarg"
(3) YouTube: Vorauswahl von 69 Videos aus den meistgeklickten, deutschsprachigen Suchergebnissen mit verschwörungstheoretischen Inhalten der o.g. Suchbegriffe.
(4) Aus der Vorauswahl werden die zehn meistgeklickten Videos für die Analyse ausgewählt.

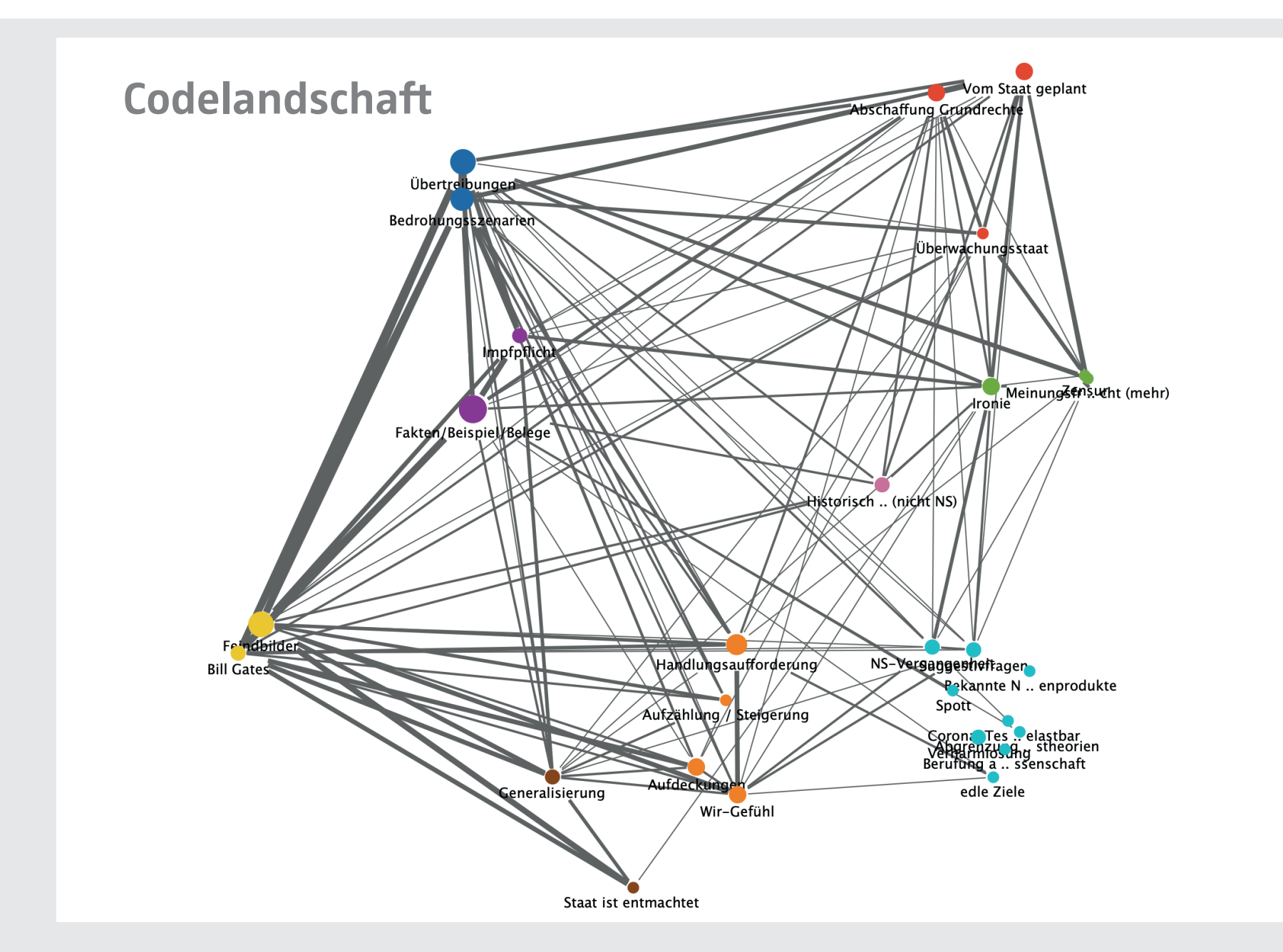
Finaler Datensatz: 10 Videos (3h 12min)

Codierprozess: Induktives Vorgehen, um alle möglichen Aspekte erfassen zu können



Methode

Ergebnisse



Inhaltliche Ebene

Nichts geschieht aus Zufall
"In der Politik passiert nichts aus Zufall." (Silberjunge, 0:05:05), Situation ist "ideal für diejenigen, die immer schon Pläne hatten" (OSCAR KAREM, 0:00:29), "die aktuelle Situation öffnet neue Türen" (OSCAR KAREM, 0:00:32)
Von unten / von oben:
Eher von oben: Feindbilder sind in der Regel nicht Teil der Bevölkerung, die Bürger*innen sind eher Unwissende, Opfer, ...
Von außen / von innen:
Beides vertreten: Teilweise ist die Regierung involviert, teilweise werden aber auch Organisationen außerhalb benannt, etwa die Pharmaindustrie oder die WHO.

Wir haben in der Regel **Ereignis- oder Systemverschwörungstheorien**; häufig geht es um den "Lockdown" oder die "Ausgangssperre" als Ereignis, oder aber es geht darum, dass **eine Gruppe Impfstoffe verkaufen** möchte oder bspw. eine Gruppe, die auch während der **Schweinegrippe** auf eine bestimmte Art und Weise gehandelt haben, dies wieder tut, um etwa um ihre **eigene Agenda** zu verfolgen. Dabei werden **verschiedene Ereignisse** **miteinander verwoben**.

Beispiel:
Corona -> harmlose Grippe -> nur Vorwand der Regierung um (in Zusammenhang mit der WHO) **Impflicht** einzuführen -> Regierung und WHO werden von reicher Elite (Bill Gates) gesteuert -> reiche Elite verfolgt eigene Agenda -> Reduktion der Bevölkerung durch Impfungen (Sicherung ihres Reichtums) und/oder Einführung von Digitaler Bürger*innen-ID zum Verkauf von Daten (Steigerung ihres Reichtums) -> Bürger*innen enden in Gesundheitsdiktatur bzw. haben keine Rechte mehr

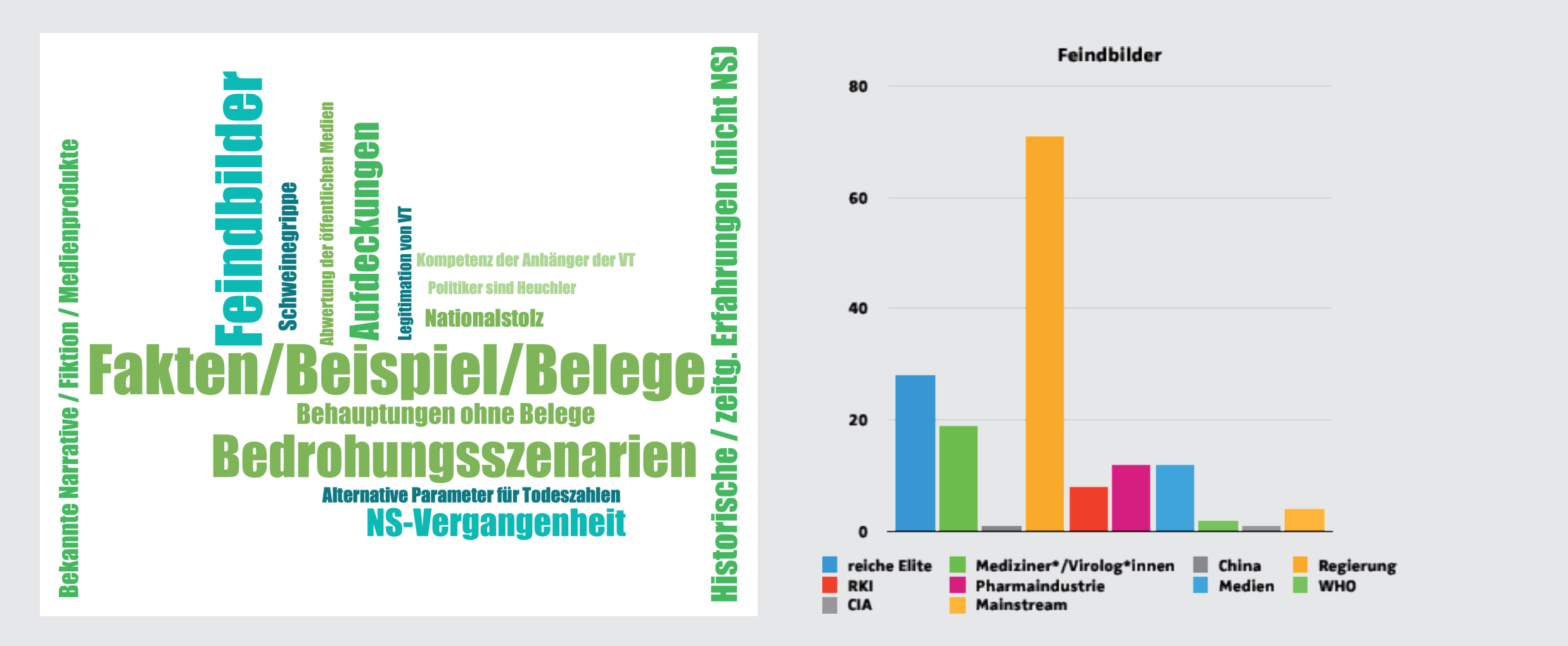
Corona ist nicht gefährlicher als eine Grippe
Coach Cecil (0:13:32): "Für Jugendliche, für Kinder, für normale Menschen ist das kein gefährlicher Virus. Die müssen sich alle anstecken, damit sie eine Immunität dagegen haben und die Älteren müssen in der Zeit geschützt werden"
Wissensmanufaktur (0:28:51): "es ist kein Grund zur Angst, überhaupt kein Grund zur Angst"
Corona-Tests bringen nichts
Coach Cecil (0:15:49): "Das Entscheidende ist, der Test ist komplett irrelevant"; Wissensmanufaktur (0:12:48): "diese Tests sind völlig unnötig aber die Firma Roche wird die sicher verkaufen wollen und die werden sicher dafür sorgen, dass die Panik bleibt, damit sich die Leute testen können"
Meinungsfreiheit existiert nicht (mehr)
KenFM b (0:00:23): "Es ist ja im Moment wahnsinnig gefährlich, in Deutschland irgendwas zu sagen, was von der Mainstreammeinung abweicht. Das ist im Moment brutal gefährlich. Das war schon vorher gefährlich, aber jetzt ist es viel gefährlicher"
Vom Staat geplanter Akt
KenFM b (00:04:43): "Und ich frag' mich manchmal, ob das was hier im Moment läuft, nicht parallel noch was ganz anderes ist. Also so 'ne Art - ich nenn's mal Gehorsamsexperiment"
Coach Cecil (00:14:58): "Jetzt lenken wir mal das Volk wieder in 'ne ganz andere Richtung. Was bringen wir denn jetzt mal für Berichte überall in allen öffentlichen Medien?"

Argumentationsmuster

Vermutlich kennzeichnend für deutschsprachige Inhalte sind immer **wiederkehrende Bezüge zur NS-Vergangenheit** (oder DDR). Dabei werden zum Teil nicht nur **situative Vergleiche** gezogen, sondern die aktuelle Situation als **schlimmer und restriktiver bewertet**, als im Dritten Reich. Unser Eindruck ist, dass nicht-deutsche Verschwörungstheoriendiebstärke antisemitische Tendenzen aufweisen, aber weniger das Dritte Reich als Ort des Geschehens thematisieren.
KenFM b (0:02:38): "Und zwar, 1943, oder bis 45 als es z.B. noch richtige Bombennächte gab, da war in Deutschland - aber auch in Italien - da gab's keine Ausgangssperre! Nein, die Leute durften sogar bei diesen (...) Bombardierungen der Städte durften die tagsüber raus."
Außerdem finden sich immer wieder **Verweise auf bekannte literarische Werke oder Medienproduktionen**, wie etwa "1984" von George Orwell
KenFM b (0:15:47): "Und das ist die neue Freiheit. Das ist Orwell. Und wenn ihr das Buch von 1984 kennt, dann, ähm, dann, dann kennt ihr auch Orwell und Neusprech."
LHTV (00:04:13): "Und das erinnert mich an das Märchen mit dem... mit dem König, der eben gar keine Kleider anhatte. Und nur ein kleines Kind, was dann da sagt, 'Der ist ja nackigt!'"
In der Regel werden **klare Feindbilder geschaffen**, die für Ereignisse verantwortlich gemacht werden. Hierzu gehört beispielsweise die Abwertung der öffentlichen Medien, aber auch Feindbilder wie "Mediziner*innen & Virolog*innen", "das System", "die reiche Elite" oder "die Regierung". Besonders prominent sind dabei Verschwörungstheorien, die **Bill Gates als Strippenzieher** benennen:
OSCAR KAREM (0:07:27): "Ja es stimmt, dass die Mitgliedsstaaten die WHO finanzieren aber nur zu 21 Prozent. 79 Prozent kommen von frei willigen Zahlungen. Und wer zahlt freiwillig? Diejenigen, die die Agenda mitbestimmen wollen. Wer kann das sein? Private Leute und die Pharmaindustrie und der größte private Spender ist Bill Gates und seine Frau. Und damit ist die WHO, darauf will ich hinaus, nicht unabhängig!"

Von den Verschwörungstheoretiker*innen gezeichnete Bedrohungsszenarien sind häufig mit **starken Übertreibungen verbunden** (siehe Codeland). Die Rezipierenden sollen **affektiv auf diese Szenarien reagieren**, logische Konsequenzen sind hier kaum aufgezeigt. Stattdessen wird von der aktuellen Lage **eine möglichst dramatische Zukunft** abgeleitet, die kaum eine rationale Verbindung zu tatsächlich erwartbaren Folgen hat.
KenFM b (0:02:24): "Und man würde sich auch übermorgen dran gewöhnen, dass Menschen, die auf der Straße gesehen wurden, eingesam melt werden und in irgendwelche Lager gee... und da vielleicht, äh, puh - wir nennen das nicht Lager. Nennen wir das 'Corona-Krankenhäuser'. Das sind Menschen, die wir sind, von denen Gefahr ausgeht, die müssen jetzt erst mal weg. Und, ganz ehrlich, würdest du dann auf die Straße gehen?"
Coach Cecil (00:31:49): "Weil das schlimmste, was hier passieren kann, ist die Panikmache, alle werden depressiv; ich will gar nicht die Selbst mordraten in 'nem halben Jahr lesen, oder in einem Jahr"
Rhetorisch werden diese **Bedrohungsszenarien und Übertreibungen oft durch Aufzählungen** verstärkt
Häufig werden **Fakten, Beispiele oder Belege** angeführt, um Argumentation zu unterstützen. Diese Fakten etc. sind **selektiv ausgewählt**. Sichtbar wird dies besonders, wenn von Verschwörungstheoretiker*innen auf **Medienberichte hingewiesen** wird, obwohl zuvor dieselben Medien (häufig der öffentlich-rechtliche Rundfunk) als **gleichgeschaltet und vom Staat kontrolliert** abgelehnt wurde:
Coach Cecil (00:02:22): "Da hab' ich 'nen Bericht auf dem Ersten gesehen, verlinke ich euch natürlich auch. Ich zitiere hier jetzt nur von diesem Bericht"
Besonders zentral ist die (**körperliche und persönliche**) **Bedrohung durch eine Impfpflicht** für alle Menschen:
OSCAR KAREM (0:00:43.): "Eine Welt in der Menschen gegen ihren Willen geimpft und geschippt werden"

Oft wird Corona generell verharmlost. Beispielsweise werden die hohen Todeszahlen immer wieder mit anderen Parametern als Covid-19 erklärt, oder sogar darauf bestanden, es gäbe nicht mehr Tote, als in anderen Jahren zuvor. Besonders oft wird Corona dabei mit einer gewöhnlichen Grippe verglichen und als weniger schlimm betrachtet.
Coach Cecil (00:19:27): "Also, das Robert Koch Institut und die italienische Regierung, die messen alle Toten mit Covid-19 und nicht alle Toten, die da dran gestorben sind"
Coach Cecil (00:27:19): "Und Italien hat noch andere Probleme. Die sind das älteste, praktisch mit dem älteste Volk überhaupt. Dann 'ne sehr schlechte Luft, also die Luftverschmutzung ist auch extrem und das sind natürlich dann keine gute Versorgung in den Krankenhäusern und äh, Krankenhauskeime, das sind natürlich alles Sachen und dann sterben halt 99,2% sterben mit Vorerkrankungen und im Schnitt sind sie auch fast 80 Jahre alt. Das sind natürlich alles Faktoren, die das System hier natürlich auch überlasten"



Rhetorik

Auffällig ist, dass in aller Regel ein **klares, symbolisches "Wir"** geschaffen wird.
"Es sind nicht wir Bürger, wir sind fremdbestimmt." (Silberjunge, 0:23:03); "(...) und zwar gegen uns alle." (KenFM, 0:09:54)
Gegner*innen werden aus dem "Wir" ausgeschlossen bzw. **sind Teil der Verschwörung**.
„Und wenn sie daraus nicht lernen und denken, naja ich hör' doch lieber auf Angela Merkel (...), dann tut es mir leid, dann gehören sie nicht mehr dazu.“ (KenFM a, 0:19:06)
„Und wenn sie [Beamte] das aber dann trotzdem durchsetzen, dann sind sie auch nicht mehr legitim, dann stellen sie sich quasi auf die Seite der Gesetzlosen [Regierung] und beginnen quasi eine Art von Bürgerkrieg.“ (KenFM, 0:18:31)
Aus diesem Wir-Gefühl heraus werden die Zuschauer*innen **zum Handeln aufgefordert**, etwa zum Teilen des Videos oder auch zu aktiven Protesten oder Gesetzesverweigerungen seitens der Behörden.

Durch die Wiedergabe der aktuellen Empfehlungen oder einer Darstellung der aktuellen Situation auf eine **ironische Art und Weise** wird die Pandemie und der Umgang mit ihr lächerlich gemacht
KenFM b (0:03:55): "Früher, oder lange Zeit, auch in der jüngsten Vergangenheit waren das ja die Russen. Und dann kam ja der Terrorismus. Und dann kamen die Russen und der Terrorismus. Aber jetzt ist die Gefahr ja viel schlimmer; das ist der Virus, das ist Corona, das ist unsichtbar! Und deswegen - man kann sich ja überall anstecken - und ähm, deswegen muss man vorsichtig sein!"
Auf eine ähnliche Art und Weise wird non- oder paraverbal - etwa durch **übertriebenes Flüstern** oder **inszeniertes "nach Feinden"-Umsehen** eine Bedrohung suggeriert, allerdings auf so überspitzte Art und Weise, dass sie nicht ernst zu nehmen ist (Vgl. KenFM b, 0:00:22).

Immer wieder erfolgt eine **klare Distanzierung von "Meinungsäußerungen"**, indem man sich anschließend auf **Zitate von Wissenschaftler*innen** beruft.
Coach Cecil (0:01:23): "Ich habe damit nichts zu tun, es ist nicht meine Meinung, ich bereite euch das nur vor"
Besonders prominent ist dieses rhetorische Mittel in Bezug auf die **Verharmlosung der Covid-19-Pandemie** und ihrer gesundheitlichen Folgen. Einerseits wird Corona dabei oft als weniger gefährlich als eine "gewöhnliche" Grippe betrachtet:
Coach Cecil (0:13:32): "Für Jugendliche, für Kinder, für normale Menschen ist das kein gefährlicher Virus. Die müssen sich alle anstecken, damit sie eine Immunität dagegen haben und die Älteren müssen in der Zeit geschützt werden"
Wissensmanufaktur (0:28:51): "es ist kein Grund zur Angst, überhaupt kein Grund zur Angst"

Andererseits wird auch den **Corona-Tests ihre Aussagekraft und somit ihre Legitimität abgesprochen** und damit die **bekanntesten Zahlen** zur Pandemie für nicht aussagekräftig erklärt:
Coach Cecil (0:15:49): "Das Entscheidende ist, der Test ist komplett irrelevant"
Wissensmanufaktur (0:12:48): "diese Tests sind völlig unnötig aber die Firma Roche wird die sicher verkaufen wollen und die werden sicher dafür sorgen, dass die Panik bleibt, damit sich die Leute testen können"
Damit soll oft auch eine **Abgrenzung von der eigenen Position** zu "Verschwörungstheorien" erfolgen:
"Das ist keine Verschwörungstheorie, sondern das können Sie anhand solcher Beispiele doch nachvollziehen" (Silberjunge, 0:13:07)
Zum Teil werden die **eigenen Theorien auch ganz konkret legitimiert**:
"Einige dieser Theorien bringen einen tatsächlich zum Nachdenken und zum Zweifeln, denn sie geben rational betrachtet sehr viel Sinn" (OSCAR KAREM, 0:03:55)
Legitimation durch "edle Ziele": "Für den Frieden der Menschen, die Freiheit und die Wahrheit der Menschen" (Silberjunge, 0:13:56)

Es gibt **verschiedene inhaltliche Strömungen** von Corona-Verschwörungstheorien. Manche von ihnen werden tendenziell durch eine bestimmte Argumentationsstrategie vermittelt, aber hier lässt sich keine Exklusivität feststellen. Ein stark bespieltes Narrativ ist hierbei die **Abschaffung der Demokratie**, die mit einer **Abschaffung der Grundrechte, Zensur** oder nicht existierender **Meinungsfreiheit** einhergeht. Andererseits existieren auch Verschwörungstheorien, in denen der Staat völlig entmachtet ist und als Marionette von Virolog*innen oder beispielsweise der WHO agiert. Darin zeigt sich das Spektrum an Verschwörungsinhalten.
In sich selbst sind die Theorien durchaus **komplex**, indem sie zahlreiche Ereignisse aus verschiedensten Bereichen miteinander **in Zusammenhang setzen**. **Zugleich reduzieren** sie die Komplexität der Realität insofern, als sie einen **Sündenbock** in Form eines konkreten Feindbildes schaffen und benennen und damit eine **vermeintliche Handlungsmöglichkeit** aufzeigen. Im Gegensatz dazu steht ein offizielles Narrativ der Situation, in dem die besten Handlungsmöglichkeiten darin bestehen, so wenig wie möglich zu tun und sich in seinen Aktivitäten und Kontakten einzuschränken. Auch die rhetorischen Mittel, mit denen die Verschwörungsinhalte kommuniziert werden, sind vielfältig. Besonders prominent in allen Theorien ist jedoch eine **Abgrenzung des "Wir"** von Feindbildern und daraus resultierende **Handlungsaufforderungen** an jenes "Wir".

Grundsätzlich sind die typischen Merkmale für Verschwörungstheorien in allen analysierten Theorien zu erkennen und zu identifizieren. Allerdings ist eine klare Abgrenzung zwischen Kritik und Verschwörungstheorie auch anhand dieser Kriterien nicht immer möglich. Durch die Anführung vermeintlicher **Fakten** und (**pseudo**-)wissenschaftlicher **Belege** kann bspw. Seriosität vorgetäuscht werden, während manche berechtigte Kritik möglicherweise als Verschwörungstheorie abgewertet wird. Daher ist es unabdingbar, sich einerseits zwar mit der Frage zu beschäftigen, was Verschwörungstheorien sind und auch, wie sie sich im Rahmen jedes Ereignisses in gewisser Weise neu definieren, aber zugleich nicht außer Acht zu lassen, dass eine Hinterfragung der aktuellen Situation und ihrer Umstände nicht per se eine Verschwörungstheorie ist. Die Analyse der Corona-Verschwörungstheorien lehrt uns, dass man sie **differenziert betrachten** muss, um sie zu verstehen und um sensibel für echte und fundierte Kritik bleiben zu können.

